

Olympiasieg für Christian Reitz



Herzlichen Glückwunsch sagt die Heimatstadt Löbau

Mit großer Freude haben wir in den vergangenen Jahren die Entwicklung von Christian Reitz verfolgt. Wir sind stolz, dass in seiner Heimatstadt Löbau der Grundstein für den sportlichen Werdegang gelegt wurde. Oberbürgermeister Dietmar Buchholz gratulierte Christian Reitz per E-Mail ganz herzlich zu seinem Olympiasieg in Rio de Janeiro an der Schnellfeuerpistole.

Einem Sprichwort zufolge machen drei Dinge einen Meister: Wissen, Können und Wollen. Christian Reitz weiß in der Tat, worauf es ankommt, um wirklich ganz großen Erfolg zu erzielen. Das was er erreicht, ist aber kein Geschenk, sondern vor dem Siegen lag stets kontinuierliches Training und Disziplin. Wenn man dann aber seine Leistung im richtigen Moment umsetzen kann, dann führt das zum Sieg und zu einem sicher unbeschreiblichen Gefühl. Der Perfektionist Christian Reitz weiß eben wie es geht und er behält im entscheidenden Moment die Nerven. Sein Trainer Detlef Glenz äußerte sich in Rio de Janeiro wie folgt: "Er ist der routinierteste Schütze im Weltcupzirkus, das habe ich immer wieder gesagt. Das ist der Lohn für seine harte Arbeit, für seine Akribie und seinem Perfektionismus".

Bereits als Zehnjähriger - mit dem Beitritt in die Privilegierte Schützengesellschaft zu Löbau e.V. im Jahre 1997 - wusste Christian Reitz was er wollte. Seine klare Vorstellung war es, einmal Weltmeister zu werden. Und für dieses große Ziel setzte er stets Ehrgeiz, Trainingseifer und Beharrlichkeit an den Tag. Der Vater allen Erfolgs war damals sein Trainer Edmund Bader, der sicher voller Stolz auf seinen damaligen Schützling blickt. Nach nur 2 Jahren Training stellten sich erste Erfolge auf Landes- und wenig später auf nationaler Ebene ein.

Im Jahr 2006 errang Christian Reitz den Titel eines Juniorenweltmeisters mit der Schnellfeuerpistole. 2008 holte er bei Olympia in Peking Bronze für Deutschland. Die Stadt Löbau ehrte die hervorragenden Leistungen von Christian Reitz damals mit dem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt. Damit Christian Reitz stets an seine Heimatstadt Löbau denkt, überreichte ihm Oberbürgermeister Dietmar Buchholz 2008 ein Bild der Löbauer Künstlerin Helga Pilz - Blick auf die Stadt Löbau.

Zwischenzeitlich hat er viele Siege beim Weltcup, Weltmeisterschaften und Europameisterschaften errungen. Eine Goldmedaille bei Olympia gehört aber zu den größten Zielen und Erfolgen eines Sportlers und wir freuen uns mit Christian Reitz über Gold im olympischen Wettbewerb. Gebannt haben sicher viele Löbauer am 13.08.2016 vor dem Fernseher gesessen und mitgefiebert, denn es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn ein ehemaliger Löbauer solche sportlichen Erfolge erzielt und bei den Olympischen Spielen eine Goldmedaille holt. Besonders mit Stolz erfüllt sind die Mitglieder der Privilegierten Schützengesellschaft zu Löbau e.V. Hier liegen die Wurzeln des sportlichen Erfolges und es ist auch ein Zeugnis der guten Nachwuchsarbeit im Löbauer Verein.

Wir sind uns sicher, dass Christian Reitz sich auch nach seinem Erfolg bei Olympia nicht ausruhen, sondern weiterhin ehrgeizig, zielstrebig und hochmotiviert seine sportliche Laufbahn fortsetzen wird.



2006 nach dem Sieg bei der Juniorenweltmeisterschaft – OB Buchholz, Philipp Wagenitz, Edmund Bader, Christian Reitz

„Tag des offenen Denkmals“ 2016



In diesem Jahr steht der Tag unter dem Motto: Gemeinsam Denkmale erhalten. Auch in Löbau gibt es wieder einiges zu entdecken.

Nähere Informationen auf Seite 4

230. Geburtstag von Karl Benjamin Preusker



Am 22.09.2016 jährt sich Karl Benjamin Preuskers 230. Geburtstag. Die Jugendtheatergruppe des Löbauer Geschwister-Scholl-Gymnasiums zeigt anlässlich dieses Tages eine humorvolle, locker-flockige, nachdenklich stimmende Reverenz für den Löbauer Jungen.

Nähere Informationen auf Seite 4

Homepage

www.tagdersachsen2017.de



Wenn Sie das Stadtjournal in den Händen halten, laufen die letzten Vorbereitungen des 25. „Tag der Sachsen“ in Limbach-Oberfrohna. Eine Löbauer Delegation wird dort am ersten Septemberwochenende bereits erste Erfahrungen sammeln. Mit einem Präsentationsstand werden wir bereits für den „Tag der Sachsen“ 2017 in Löbau werben. Gerhard Rumpf vom OSC Löbau wird für Löbau am Jubiläumslauf teilnehmen. Der Porter-Trabi mit unserem Maskottchen „Friedrich“ wird vom Geschäftsführer der Bergquell-Brauerei Löbau, Steffen Dittmar, sicher durch Limbach-Oberfrohna chauffiert und Oberbürgermeister Dietmar Buchholz wird den Staffeln übernehmen. Am 05.09.2016 wird dann die Homepage www.tagdersachsen2017.de freigeschaltet und wir werden kontinuierlich daran arbeiten, Sie stets mit neuen Informationen zu versorgen.

Stadtfest Löbau



Die Löbauer Werbegemeinschaft lädt zum Stadtfest am zweiten Septemberwochenende ein. Das Zentrum des Festes wird der Löbauer Altmarkt sein und die Gäste dürfen sich auf Musik, Kunst und vieles mehr freuen.

Nähere Informationen auf Seite 11

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 16.08.2016

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 19/2016/HA eine Mehrausgabe in Höhe von 35.521,99 € im Produktsachkonto 61.1.0.01.00 / 437210 „Kreisumlage“.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 28/2016/HA die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 2.780,00 Euro.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschlussnummern 20/2016/HA bis 27/2016/HA die Förderwürdigkeit folgender Vereine gemäß der Vereinsförderrichtlinie für das Jahr 2016 anzuerkennen:

Beschluss Nr. 20/2016/HA
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Oberlausitz e. V.

Beschluss Nr. 21/2016/HA
Polizeisportverein Löbau e.V.

Beschluss Nr. 22/2016/HA
SV Lok Löbau e.V.

Beschluss Nr. 23/2016/HA
Rosenhainer Kleeblatt e.V.

Beschluss Nr. 24/2016/HA
WSG Löbau-Mitte

Beschluss Nr. 25/2016/HA
WSG Löbau-Neustadt

Beschluss Nr. 26/2016/HA
WSG Trommlerbusch

Beschluss Nr. 27/2016/HA
WSG Löbau-Nord

Sprechzeiten der Friedensrichterin

Löbau, Rittergasse 7

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
von 16.00 bis 18.00 Uhr,
telefonische Erreichbarkeit (auch außerhalb
der Sprechzeiten): 0162/1072843
E-Mail: schiedsstelle@loebau.info

Für Ihre persönlichen Vorsprachen zu den
Sprechzeiten wird um eine vorherige tele-
fonische Terminvereinbarung gebeten. So-
mit können die Termine effektiv geplant und
längere Wartezeiten vermieden werden.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung:

Montag	9.00 -12.00 Uhr
Dienstag	9.00 -12.00 Uhr u. 14.00 -18.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeit
Donnerstag	9.00 -12.00 Uhr u. 14.00 -16.00 Uhr
Freitag	9.00 -12.00 Uhr

Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters

**Eilentscheidung Nr. 08/2016/EIL vom
14.07.2016 – anstelle des Hauptausschusses**

Überplanmäßige Ausgabe – Brandschutz-
technische Ertüchtigung Kinderhaus „Am
Löbauer Berg“

**Eilentscheidung Nr. 09/2016/EIL vom
02.08.2016 – anstelle des Hauptausschusses**

Überplanmäßige Auszahlung zum Zweck
der Zahlung von Zuschüssen für die Pla-
nung und Durchführung des 26. Tages der
Sachsen 2017

Information der Teilnehmergein- schaft B 178 Niedercun- nersdorf

Im Ortsteil Ottenhain, Bereich Sonneberg wird es ab Ende August zu erheblichen Einschränkungen der Erreichbarkeit von Wohn- und sonstigen Grundstücken kommen. Im Auftrag der Teilnehmergeinschaft wird die Baufirma STL Bau GmbH & Co. KG aus Löbau die Straße zwischen Ottenhain und Sonneberg grundhaft ausbauen. Die Bauarbeiten beginnen am 29.08.2016 kurz vor dem Abzweig in Richtung Wildbrücke. Die Grundstücke sind je nach Baufortschritt nur über die Baustraße aus Richtung S 143 (Ausfahrt B 178 Obercunnersdorf) erreichbar. Die Teilnehmergeinschaft bittet um angemessene Nutzung der Baustraße und gegenseitige Rücksichtnahme in Bezug auf den gleichzeitigen Baustellenverkehr.

Sobald Teile oder die komplette Straße zum Sonneberg wieder nutzbar sind, werden die Anlieger informiert. Die Baumaßnahmen werden nach der Fertigstellung der Straße zum Sonneberg unmittelbar fortgesetzt. Dann wird der Abschnitt zwischen dieser Straße und der Baustraße fertiggestellt und danach die Baustraße in einen Grünweg umgebaut.

Diese Maßnahmen sind Bestandteile des Wege- und Gewässerplans der Teilnehmergeinschaft. Sie werden durch Fördermittel des Bundes und des Landes Sachsen sowie durch Eigenleistungen finanziert. Die Eigenleistungen werden freiwillig durch die Gemeinde Kottmar bereitgestellt.

gez. St. Schneider
Vorstandsvorsitzender

Termine der Stadtratssit- zungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die **23. Sitzung des Stadtrates** findet am Donnerstag, dem 01.09.2016, 18:30 Uhr, **im großen Sitzungssaal des Rathauses** statt.

Die **23. Sitzung des Hauptausschusses** findet am Dienstag, dem 13.09.2016, 17:00 Uhr im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die **24. Sitzung des Stadtrates** findet am Donnerstag, dem 06.10.2016, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die **Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.**

.....
www.loebau.de „Stadtrat“ 

Fundbüro

Vom 12.07.2016 bis 12.08.2016 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Kaninchen

gefunden am: 31.07.2016
Fundort: Großdehsa Steinweg

1 Brille

gefunden am: 28.07.2016
Fundort: Gelände Ostsächsische Eisenbahnfreunde

1 Schlüssel

gefunden am: 29.07.2016
Fundort: Parkplatz Sachsenstraße

1 Fahrrad

gefunden am: 02.08.2016
Fundort: Löbau Süd vor Kita

1 Hörgerät (rechts)

gefunden am: 01.08.2016
Fundort: Unterführung Bahnhof

1 Schlüsseltasche mit 4 Schlüsseln

gefunden am: 04.08.2016
Fundort: Parkplatz Theaterplatz

1 Schlüssel mit 2 Schlüsselringen

gefunden am: 08.08.2016
Fundort: Parkplatz Nicolaiplatz

2 Schlüssel

gefunden am: 10.08.2016
Fundort: Altmarkt

1 Autoschlüssel, 1 kleiner Schlüssel mit Stoffanhänger

gefunden: 31. KW
Fundort: Tabakstube Altmarkt

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Fundbüro, Zimmer 9, Altmarkt 1, 02708 Löbau, Tel. 03585 / 450111 abzuholen.

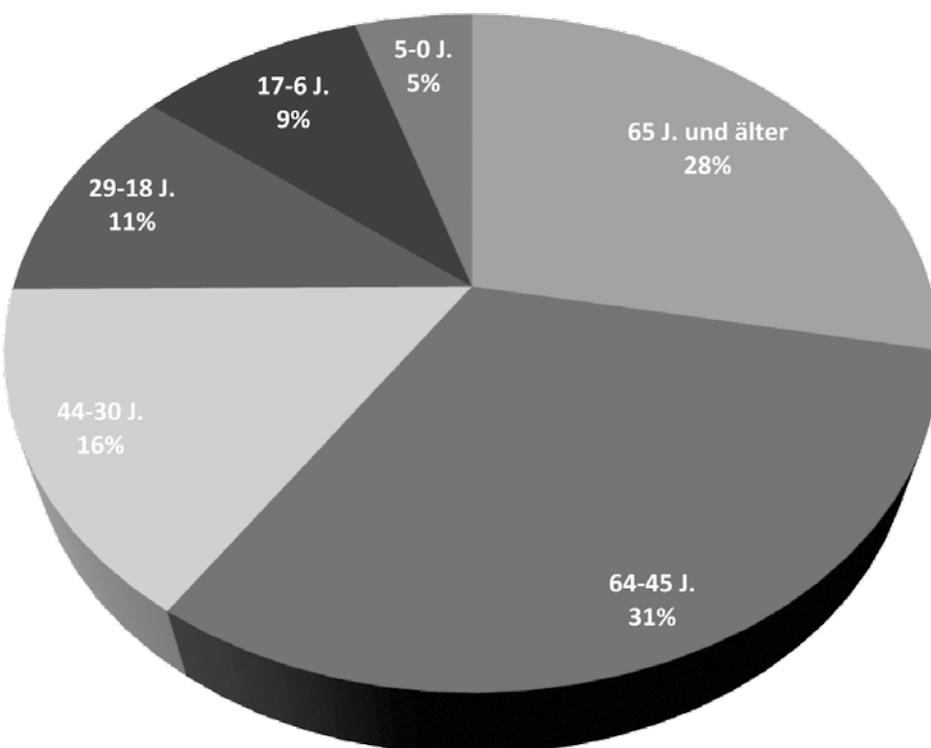
Statistische Information – Bevölkerung I. Halbjahr 2016 Löbau



Sachstand	Aktuelle EW – Zahlen I. Halbjahr 2016	Vergleich zum II. Halbjahr 2015	Vergleich zum I. Halbjahr 2015
Bevölkerungsbestand			
mit Hauptwohnsitz insgesamt	15.511	15.777	15.702
davon männlich	7.553	7.759	7.676
weiblich	7.958	8.018	8.026
Deutsche	14.891	15.007	15.127
Ausländer	620	770	575
Bevölkerungsbewegung			
Geburten insgesamt	71	63	71
davon männlich	33	34	38
davon weiblich	38	29	33
Verstorbene insgesamt	133	121	127
davon männlich	67	57	61
davon weiblich	66	64	66
Zuzüge insgesamt	357	582	499
Wegzüge insgesamt	530	451	401
Umzüge innerhalb der Stadt	457	491	413
Saldo natürliche Bevölkerungsbewegung (Geborene – Verstorbene)	- 62	-58	-56
Saldo räumliche Bevölkerungsbewegung (Zuzüge – Wegzüge)	-173	131	98
Saldo insgesamt (natürlich – räumlich)	-235	73	42

Quelle: Kommunale Statistikstelle (Melderegister) der Stadt Löbau

Altersstruktur in Löbau (30.06.2016)



Einwohner in Zahlen:

65 Jahre und älter	4.350
64 – 45 Jahre	4.853
44 – 30 Jahre	2.408
29 – 18 Jahre	1.679
17 – 6 Jahre	1.461
5 – 0 Jahre	760

„Tag des offenen Denkmals“ 2016 – Löbau



Motto: Gemeinsam Denkmale erhalten

Ev.-luth. St.-Nikolai-Kirche

Nikolaiplatz 4

Öffnungszeiten: 14.00 -17.00 Uhr

Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirche

Mühlenstraße 2

Öffnungszeiten: 14.00 -18.00 Uhr

Aktion: 18.00 Uhr Geistliche Vokalmusik

Schloss Kittlitz

Ringstraße 1, Löbau OT Kittlitz

Öffnungszeiten: 14.00-16.00 Uhr

Führung: 15.00 Uhr

Ratssaal

Altmarkt 1

Führungen: 10.00-16.00 Uhr

Führungen in Gruppen von jeweils 20 Personen.

Stadthaus

Altmarkt 17

Führungen: 11.00 und 13.00 Uhr

Oberlausitzer Sechsstädtebund

und Handwerksmuseum Stadtmuseum

Johannisstraße 3

Öffnungszeiten: 12.30 – 17.30 Uhr

Führungen: 14.00 Uhr (wetterabhängig)

Führung zu Löbauer Kirchenbauten

Rahmenprogramm:

14.00-17.00 Uhr Museumscafé

Haus Schminke

Kirschallee 1b

Öffnungszeiten: 12.00-17.00 Uhr

Führungen: halbstündlich

König-Friedrich-August-Turm

Löbauer Berg 2 – Eintritt frei!

Öffnungszeiten: 10.00-18.00 Uhr

Kulturzentrum Johanniskirche

Johannisplatz 6/8

Geöffnet: 11.00-16.00 Uhr (keine Führung)

Museum Garnison Löbau e.V.

Jägerstraße 2

Führungen: 10.00 und 14.00 Uhr

Ehemaliges Gefängnis am Amtsgericht

Rittergasse

Öffnungszeiten 14.00 – 17.00 Uhr

Löbauer Maschinenhaus, Lokschuppen

Maschinenhausstraße 2

Geöffnet: 10.00 – 14.00 Uhr

Führungen 11.00 und 13.00 Uhr

Werners Gartenbahn

Lauchaer Weg – Fahrt auf 7 ¼ Minibahn

Geöffnet: 11.00-17.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information Löbau, Telefon: 03585/450140, E-Mail: tourist-info@loebau.de

Das



STADTMUSEUM
OBERLAUSITZER SECHSSTÄDTEBUND- UND HANDWERKSMUSEUM

LÖBAU

lädt ein

Donnerstag, den 1. September 2016 - 14.00 Uhr - Museumstreff

Herr Walter Piroch wird als mitgestaltender Künstler der Ausstellung „30 Jahre Galerie Arkadenhof“ über die Galerie und den Kunstverein sprechen. Er wird aber auch etwas über Bildgestaltung und natürlich die Ausstellung selbst sagen. Ein interessanter Blick auf eine vielfältige Ausstellung.

Sonntag, den 11. September 2016 - Tag des offenen Denkmals

Das Stadtmuseum und das Außenmagazin des Stadtmuseums im ehemaligen Gefängnis in der Rittergasse in Löbau öffnen für Sie an diesem Tag von 13:00 bis 17:00 Uhr ihre Türen. Der Eintritt ist frei.

Frau Teresa Schneider führt interessierte Besucher zu den Kirchen der Stadt Löbau und hat dabei Wissenswertes zu berichten. Start ist 14:00 Uhr am Stadtmuseum Löbau.

In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr hat auch wieder unser Museumscafé für Sie geöffnet.

Donnerstag, den 22. September 2016 - Jugendtheatergruppe des Löbauer Geschwister-Scholl-Gymnasiums

Genau an diesem Tag jährt sich Herrn Preusker sein 230. Geburtstag.

Gezeigt wird eine humorvolle, locker-flockige, nachdenklich stimmende, informative Reverenz für den Löbauer Jungen Karl Benjamin Preusker. Beginn 19:00 Uhr im Stadtmuseum Löbau. Es gelten die üblichen Eintrittspreise.

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates:

Montag, dem 05.09.2016, um 19:30 Uhr,
im Schloss Kittlitz, Ringstraße 1.

**Redaktionelle
Beiträge senden
Sie bitte bis
15.09.2016 an
presse@loebau.de**

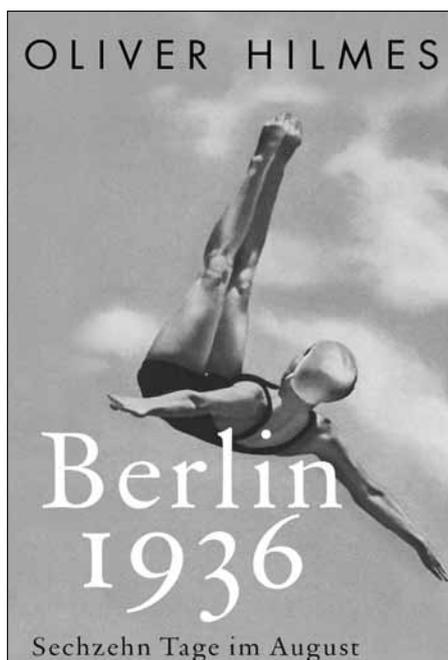


Neues aus der Stadtbibliothek



Lesetipp: Olympia-Geschichte

Vor wenigen Tagen sind die Olympischen Sommerspiele in Rio zu Ende gegangen. Einmal mehr wurde deutlich, dass im Zentrum der Berichterstattung nicht immer die Sportler oder deren Leistungen stehen. Schon im Vorfeld, aber auch im Verlauf der Spiele wurden Themen diskutiert, die rein gar nichts mit Sport zu tun haben. Nun ist dieses Großereignis schon wieder Geschichte, und prächtige Bildbände mit Hochglanzfotos werden nicht lange auf sich warten lassen. Ein ganz anderes Olympiabuch hat der Historiker Oliver Hilmes vor kurzem veröffentlicht: „Berlin 1936 – Sechzehn Tage im August“ (Siedler-Verlag). Ein Blick in die Geschichte, der sich lohnt. Von Anfang an fesselnd verknüpft der Autor für jeden dieser 16 Tage ganz unterschiedliche Episoden aus dem Leben bekannter und unbekannter Personen. Beginnend mit dem Wetterbericht entsteht so eine Momentaufnahme dieser Zeit in Berlin vor 80 Jahren. Eingeflochten sind Polizei- und Presseberichte, Tagebuchnotizen und Fotografien. Man spürt förmlich die Spannung, die in der Luft liegt.



Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen möchte, bevor man die letzte Seite gelesen hat. Auszuleihen in der Stadtbibliothek.

Öffnungszeiten:

Di 12.00-18.00 Uhr, Mi-Fr 10.00-18.00 Uhr.

www.stadtbibliothek-loebau.de

zentrale
OBERLAUSITZ



EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Leader-Region Zentrale Oberlausitz

Fördermittel

Aufruf zur Projekteinreichung

Die LEADER Region Zentrale Oberlausitz stellt dafür Fördermittel von fast 900.000 Euro zur Verfügung. Interessierte können sich in folgenden Themen um eine Förderung bewerben:

1. Unterstützung von kleinen Gewerbebetrieben im Handwerks-, Versorgungs- und Dienstleistungsbereich bei geplanten Baumaßnahmen oder der Ausstattung mobiler Dienste
2. Abbruchmaßnahmen
3. Projekte im Bereich Kommunikations- und Informationstechnologie (Internetpräsenz, Onlineshop o.ä.)
4. Tourismus, Naherholung: Modernisierung von Beherbergungsstätten oder Freizeitangeboten
5. Modernisierung, Umnutzung sozialer Infrastruktur.

Antragsberechtigt sind private Antragsteller, Unternehmen, Vereine, soziale Träger-schaften und Kirchen.

Informieren Sie sich auf der Internetseite www.zentrale-Oberlausitz.de unter –Aufruf- oder nehmen Kontakt zu Frau Augustin oder Frau Fischer vom Regionalmanagement unter Tel. 03585/2198580 oder per E-Mail info@zentrale-oberlausitz.de auf. Sie werden kostenlos beraten.

Thomas Martolock
Vereinsvorsitzender

Roland Höhne
Stellvertreter

Verein Ländliche Entwicklung
Zentrale Oberlausitz e.V.

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im September



70 Jahre

- 03.09. Sobe, Heidrun
- 07.09. Naumann, Roland
- 12.09. Kreuzmann, Beate
- 13.09. Gütter, Jürgen
- 13.09. Kotteck, Heiner
- 18.09. Herzig, Margitta
- 18.09. Rudolph, Sabine
- 20.09. Schaufel, Frank
- 22.09. Bukowski, Hannelore
- 22.09. Hohmann, Hans
- 28.09. Schulz, Erika

75 Jahre

- 07.09. Hunold, Werner
- 08.09. Wagner, Eberhard
- 10.09. Kwoczala, Hans – Joachim
- 12.09. Teich, Rolf
- 14.09. Slana, Rüdiger
- 15.09. Liebsch, Gisela
- 15.09. Steuerich, Hans – Gerd
- 16.09. Häring, Renate
- 17.09. Zerche, Sigrid
- 22.09. Freund, Anita
- 22.09. Herzig, Günter
- 23.09. Artelt, Gisela
- 24.09. Scholz, Anne – Rose
- 25.09. Erdelt, Hildegard
- 25.09. Felzmann, Rosemarie
- 25.09. Israel, Jürgen
- 27.09. Schrott, Gerda

80 Jahre

- 01.09. Hähnel, Günter
- 02.09. Rupperecht, Willibald
- 09.09. Hanisch, Reinhard
- 12.09. Reinsch, Lilli
- 13.09. Fuhrmann, Georg
- 14.09. Höh, Sigrid
- 17.09. Kirsch, Margarete
- 18.09. Freudenberger, Isolde
- 22.09. Domschke, Helga
- 23.09. Klück, Fritz
- 26.09. Hanisch, Günter

85 Jahre

- 02.09. Kapocsi, Maria
- 07.09. Uckert, Gerda
- 10.09. Hartzsch, Brigitte
- 12.09. Jählig, Irene
- 22.09. Eißner, Waltraud
- 28.09. Kunath, Arno

90 Jahre

- 09.09. Hempel, Helmut
- 09.09. Neumann, Gertrud
- 24.09. Alter, Kurt
- 30.09. Jählig, Christian

95 Jahre

- 11.09. Kühn, Hildegard

100 Jahre

- 10.09. Swoboda, Willi

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch aller fünf Jahre; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Ehekunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen) Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Werbeagentur
Media-Light Löbau (WA ML) - Anne Rammelt
02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Straße 63
Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Roswitha Beil (WA ML)

Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. Sachsen

Auflagenhöhe: 9.400 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe Oktober 2016:

Redaktionsschluss 15.09.2016
Erscheinungstag 05.10.2016

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, der Stadtwerke Löbau GmbH und des AZV Löbau-Nord.

www.loebau.de





Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Tagen haben die ersten umfangreichen Rückbauarbeiten in der Händelstraße begonnen.

Nachdem erst im Sommer des letzten Jahres die Mieter in der Händelstraße 13-19 schmerzlich erfahren mussten, dass aufgrund des massiven Leerstandes das Objekt von uns nicht weiter bewirtschaftet werden kann und damit alle Mieter ausziehen müssen, steht nun - nur ein Jahr später - schon der Abrissbagger vor der Tür.

Wir danken allen Betroffenen für das uns und unserer wirtschaftlichen Lage entgegengebrachte Verständnis. Alle Umzüge konnten dank der Mithilfe der Mietparteien zügig realisiert werden. Viele unserer Mieter haben uns auch nach diesem schweren Schritt die Treue gehalten und sind in neu vorgerichtete Wohnungen unseres Bestandes gezogen. Auch dafür gilt im Nachgang noch einmal unser Dank.



Die vorbereitenden Maßnahmen zum Abriss des Blockes sind nunmehr abgeschlossen, alle Entkernungsmaßnahmen sind durchgeführt, so dass jetzt das schwere Gerät zum Einsatz kommen wird. In den nächsten Tagen wird es dann sicher etwas lauter und auch „schmutziger“ um diese Baustelle.

Neben dem Abriss des Blockes werden die abgetragenen Baumaterialien entsprechend der künftigen Verwertung sortiert, zum Teil zwischengelagert und abtransportiert. Somit werden auch große Fahrzeuge die Baustelle immer wieder an- und abfahren müssen.

Läuft alles wie geplant, dann werden wir zum Ende des Monats Oktober kein Haus mehr sehen. Die Rasenansaat für die verbleibende Fläche wird noch in diesem Jahr erfolgen und die Bushaltestelle kann dann auch wieder umziehen.

www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850

STADTWERKE LÖBAU GMBH

Georgewitzer Straße 54 Telefon (0 35 85) 86 67-700
Fax (0 35 85) 86 67 50 www.sw-l.de info@sw-l.de



Neuer Zählerableser bei den Stadtwerken Löbau!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
wir freuen uns, Ihnen unseren neuen Mitarbeiter in der Verbrauchsabrechnung, Herrn Harry Peter Thamm, vorstellen zu dürfen:



Herr Thamm übernimmt zum 01. September 2016 die Stelle des Zählerablesers von unserem langjährigen Mitarbeiter, Herrn Lothar Kurjo. Dieser wird dann seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Herr Thamm wird für Sie in gewohnter und zuverlässiger Art und Weise die Zähler im Netzgebiet der Stadtwerke Löbau GmbH aus- und ablesen kommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Herrn Thamm ebenfalls mit einer so großen Vertrautheit begegnen. Selbstverständlich ist er auch im Besitz eines Dienstausweises und kann sich somit zu jeder Zeit bei Ihnen ausweisen.

Wir wünschen Herrn Kurjo für die vor ihm liegende Zeit alles Gute, weiterhin viel Gesundheit und einen erfüllten Ruhestand. Herrn Thamm wünschen wir viel Erfolg für die vor ihm liegenden Aufgaben.

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie Herrn Thamm auch unter der Telefonnummer (03585) 86 67 730.

Ihre Stadtwerke Löbau GmbH

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Wiedermal ein ereignisreicher Monat!

Nach der Sommerpause findet am 01.09. die nächste öffentliche Stadtratssitzung mit Bürgerfragestunde statt, an der Sie gern teilnehmen dürfen.

Für den 03.09. ist ein bunter Familiennachmittag mit Sport, Spiel, Musik bei Kaffee und Kuchen auf den Arkadenwiesen am Promenadenring geplant.

Eine Woche später vom 09.09.-11.09. feiern wir bereits unser 25. Löbauer Stadtfest, welches diesmal baustellenbedingt etwas kleiner ausfallen muss. Trotzdem werden die Händler und Gewerbetreibenden

unserer Stadt wieder viele Attraktionen und kulturelle Höhepunkte für Sie bereithalten. Außerdem ist am Stadtfest-Sonntag auch „Tag des offenen Denkmals“, an dem es mehrere historische Stadtführungen mit dem Altstadtverein geben wird.

Am darauffolgenden Sonnabend, den 17.09. laden die Initiatoren unter dem Motto „die Blumenstraße lebt“ erstmalig zu einem interessanten Straßenfest für Groß und Klein ein. Dieses findet auf der Straße sowie in den Gärten der Blumenstraße statt und lockt u.a. mit Sport, Spiel und Trödelmarkt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Messepark Löbau lädt im September gleich zu sechs unterschiedlichen Veranstaltungen ein. So findet u.a. vom 16.09.-18.09. die 2. Auflage der „Löbauer WIESN“ mit einem bunten Bühnenprogramm sowie einer Vielzahl von Fahrgeschäften (u.a. mit Riesenrad) statt.

... da soll doch noch mal jemand sagen, in Löbau ist nichts los!

*Ihr Ingo Seiler
(Fraktionsvorsitzender)
www.buergerliste-loebau.de*

Nächster Bürgerstammtisch: 14.09., 19.00 Uhr im „Häus'l am Berg“ (Luftbad)!

CDU

– Vorabnachruf zur Beseitigung der Lindenzubepflanzung an der Bernstädter Straße, Gemeinde Rosenbach –

Abstand, Abstand über alles...

... über alles in unserer Welt, wenn die Abstände nicht stimmen unser Land zusammen fällt.

Deutsche Linden steh'n im Wege, Ortolane stürzen ab. Fledermäuse gehen zu Boden – Abstandsfehler - schlapp gemacht.

Sollten wir uns nicht besinnen auf gesunde Schaffenskraft?

Unsr'e Umwelt so gestalten, dass zusammen alles passt?

Abstände sind einzuhalten, unstrittig das Argument. Abstände kann man auch gestalten, wenn's denn Sinn von Unsinn trennt!

Ich wünsche Bürgermeister Roland Höhne viel Erfolg bei seinem Kampf gegen die Bürokratie.

Übrigens, auch ich habe mit Abstandsproblemen zu kämpfen. Ich stelle fest, dass mein Abstand zu Angela Merkel immer größer wird. Eigenartig.

Am Horizont taucht übrigens wieder einmal ein interessantes kommunales Problem unserer Stadt auf. Sie hören von mir.

Ihr CDU-Stadtrat Golombek

DIE LINKE.

Meinungsfreiheit, Meinungsvielfalt

Einige Dutzend Menschen bekundeten am 6. August ihre ablehnende Haltung zur Mitgliedschaft in der EU. Viele waren dazu nach Löbau gereist. Man kann zweifeln, ob unsere Stadt für dieses Thema besonders bedeutend ist und ob es uns außerhalb der EU besser gehen würde.

Ohne Zweifel ist es aber ein gutes Recht, seine Meinung öffentlich zu bekunden. Auch für Anfang September werden in Löbau Kundgebungen erwartet.

Aber anders als am 6. August werden gleichzeitig sehr verschiedene Ansprüche an das gesellschaftliche Zusammenleben zum Ausdruck gebracht werden.

Das wird Meinungsvielfalt besonders deutlich machen und wir werden uns in die Auseinandersetzungen einbringen.

Bei aller notwendigen Meinungsvielfalt sehen wir eine Grenze für die Akzeptanz von Forderungen nämlich solchen, die sich gegen die freien Entfaltungsmöglich-

keiten anderer richten. Da ist die kritische Auseinandersetzung notwendig.

Unsere nächste öffentliche Fraktionssitzung beginnt am 29.09.2016 um 17.00 Uhr im Abgeordnetenbüro in der Inneren Bautzener 3.

*Heinz Pingel,
Fraktionsvorsitzender*

Seniorenrat

Der Seniorenrat der Stadt Löbau 2016



Franz Heinrich Schulze
Vorsitzender
Geb. 1933
Seniorenrat seit 2001



Dagmar Falk
Stellvertreter
Geb. 1952
Seniorenrat seit 2013



Dr. Hannelore Jentsch
Kassenwart
Geb. 1949
Seniorenrat seit 2001



Christa Rothaupt
Schriftführer
Geb. 1950
Seniorenrat seit 2013



Lutz Bitterlich
Mitglied Krs.Sen. Rat
Geb. 1951
Seniorenrat seit 2014



Dr. Christan Jakschik
Geb. 1949
Seniorenrat seit 2016



Ursula Röntsch
Geb. 1945
Seniorenrat seit 2016



Christine Schwertner
Geb. 1938
Seniorenrat seit 2001

1. Oktober – Internationaler Tag der älteren Generation

Der „**Internationale Tag der älteren Generation**“ wird seit 1990 jährlich am 1. Oktober auf Anregung der UNESCO begangen. Dieser Tag ist uns in diesem Jahr Anlass, am Donnerstag, den 29.09.2016 in Löbau ein öffentliches, thematisch geeignetes Forum durchzuführen.

Dem Duden nach, steht der Begriff FORUM für einen Ort, wo ein geeigneter Personenkreis in einer öffentlichen Diskussion eine sachverständige Erörterung von Problemen zum Ziel hat. Über Strukturfragen und Zuständigkeitsbereiche hinweg sollen Menschen miteinander Ideen und Meinungen austauschen können.

Unser Thema heißt: Wie stellt sich Löbau dem demographischen Wandel – Herausforderungen und Lösungen.

Das ist ein vielschichtiges und umfassendes Thema. In letzter Zeit sind Studien von Instituten, Analysen von Verbraucherschutzzentren und Interviews von Medien mit Vertretern von Lokal- und Regionalebenen vorgenommen und veröffentlicht worden. Daraus wird deutlich, dass sich unsere Gesellschaft und unser tägliches Leben auf die Anforderungen der Zukunft einstellen bzw. umstellen muss. Die sich ergebenden Fragen und Aufgaben stehen für alle Generationen, für jüngere und ältere Menschen.

Überschriften von Veröffentlichungen in den Zeitungen unserer Stadt regen zum ersten Nachdenken an und drängen auf notwendige Lösungen. Beispiele dafür sind:

- „Innenstädte müssen lebenswert bleiben“ (Oberlausitzer Kurier vom 25. Juni 2016)
- „Wie attraktiv ist der Landkreis?“ (Sächsische Zeitung vom 28. Juli 2016)
- „Die Politik hat versagt“ Ein Interview der Sächsischen Zeitung mit Landrat Herr Bernd Lange. (Sächsische Zeitung vom 04. August 2016)
- „Doppelhaushalt planen für 2017/2018“ im Landkreis Görlitz. Ein Interview mit dem für Finanzen zuständigen Beigeordneten des Landrates, Herrn Thomas Gampe. (Oberlausitzer Kurier vom 6. August 2016) Grundtenor: „Das Verhältnis zwischen dem Finanzminister und den sächsischen Kommunen ist restlos zerrüttet.“
- „Nicht jeder Ort kann sei eigenes Kino haben.“ Ein Interview der Sächsischen Zeitung mit dem Chef des Wohnungsgenossenschaftsverbandes, Herrn Axel Viehweger. (Sächsische Zeitung vom 6./7. August 2016) Grundtenor: „Wir müssen über diese gleichwertigen Lebensverhältnisse diskutieren und sie neu formulieren.“
- „Lieber Lösungen zeigen!“ Ein Interview der Sächsischen Zeitung mit dem Bürgermeis-

ter von Rosenbach und Vorsitzender des Städte- und Gemeindetags im Landkreis, Herrn Roland Höhne. (Sächsische Zeitung vom 6./7. August 2016) Grundtenor: Statt Beleidigungen z.B. „Dorfstraßen zu schottern“ Besser wäre es wenn ... Lösungsansätze „Statt Beleidigungen“, z.B. Dorfstraßen zu schottern „Besser wäre es, wenn Lösungsansätze für die Probleme des ländlichen Raumes „aufgezeigt würden.“

Beim LÖBAUER FORUM des Seniorenrates sollte der Blick speziell auf die Große Kreisstadt Löbau mit seinen Ortsteilen zielen. Wie stellt sich die Gemeinschaft von junger und erfahrener Generation dem Leben der Zukunft? Es geht um die soziale und kulturelle Infrastruktur im ländlichen Raum, um Handel und Versorgung, um den Öffentlichen Personennahverkehr, um die medizinische Versorgung und weiter drohende Altersarmut. Kurzum: Es geht im Alter um ein gutes Wohnen und Leben in Löbau und Umgebung.

Am Donnerstag, den 29.09.2016 wird ab 16.30 Uhr im Kulturzentrum Johanniskirche in Löbau – Johannisstr. 6/8 – eine sachlich faire, hoffentlich ergebnisreiche Diskussion erwartet. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Lutz Bitterlich
Seniorenrat Löbau

Kindertageseinrichtungen

Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

„Alle Kinder lernen Lesen!“

Das neue Schuljahr hat begonnen und unsere Kindergarten- wie auch Hortkinder sind im Kinderhaus wieder fleißig am Lernen, Forschen und Entdecken!

In der Kinderkrippe begrüßen wir neue kleine Besucher, die mit großen Augen neugierig die Räume und den Spielplatz für sich entdecken und langsam lernen, wie es ist, mit anderen Kindern zu spielen.

Auch im Kindergarten können wir neue Spielkameraden willkommen heißen. Es werden neue Freundschaften geschlossen und gemeinsam mit den Erziehern können die Kinder die Freiheit genießen, sich in vielen unbekanntem Situationen auszuprobieren.

Unsere Vorschulgruppen sind wieder neu gewachsen und die Erzieherinnen helfen den Vorschülern, sich in ihrer neuen Gruppe zurechtzufinden. Die Kleinen sind jetzt zu den Großen geworden und staunen über die vielen Materialien und Möglichkeiten, die ihnen die Vorschule bietet.

Entdeckungslustig stürzen sie sich in das Vorschulbüro oder versuchen sich daran, Autos aus Lego zu bauen.

Im Hort wird zur Feier der Schulanfänger bald ein großes Willkommensfest veranstaltet. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und alle Kinder freuen sich, wieder in der Schule zu sein. Dort können sie testen, was sie in den Ferien alles im Hort er-



lebt und gelernt haben, ob nun bei der Erforschung der Dinosaurier im Saurierpark Kleinwelka, beim ausgelassenen Tanzen, bei dem Besuch des Völkerkundemuseums in Herrnhut, beim Fahren auf der Sommerrodelbahn oder bei der Sagenwanderung rund um den Löbauer Berg.

Nicht zu vergessen sind natürlich unsere ganz kleinen Mäuse, die wir ab September bei uns im Haus in der neuen Krabbelgrup-

pe mit ihren Eltern recht herzlich begrüßen. Auch sie werden sehr schnell viel lernen und ihre Freude am Entdecken erkennen.

Wir freuen uns darauf, zusammen mit den Kindern in diesem Jahr möglichst alles Spannende rund um Löbau zu erforschen und die Stadt mit all seinen Schätzen gemeinsam kennenzulernen.

Viel Spaß wünscht dafür das Team vom Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Kindertagesstätte Hort Kittlitz

Herzlich Willkommen allen unseren Schulanfängern. Wir wünschen euch eine tolle Zeit in unserem Hort!

Unsere großen Kinder konnten in den sechs Wochen Sommerferien Kraft für das neue Schuljahr tanken. Viele nutzten unser Ferienprogramm, welches gut ausbalanciert mit Angeboten der Erholung aber auch Entdeckungstouren und Ausflügen war. Absolute Höhepunkte waren wieder der Besuch der Waldbühne Jonsdorf und die Fahrt nach Görlitz in den Tierpark. Aber auch den Erwachsenen bei ihrer Arbeit über die Schulter zu sehen war für die Kinder auf großes Interesse gestoßen. Herr Storch und Frau Neumann ließen die Jungen und Mädchen Einblicke in die tägliche Arbeit im Rathaus Löbau nehmen. Bei der Fa. Kirchner durften alle auch selber Hand anlegen und ihren Namen als Werbedruck gestalten. Als gelungene Überraschung erhielt der Hort ein tolles Plakat. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Art der Unterstützung, den Kindern abwechslungsreiche Sommerferien zu gestalten. Dank auch an Frau Kriesch, die den Kindern die Filztechnik zeigte, der

Wohlfühloase Löbau für eine entspannende Kinder-Yoga-Stunde, der Oberlausitzer Landtechnik für die Besichtigungstour und dem Frauenring Kittlitz, die uns ins Märchenland einluden sowie Frau Langner vom Dorfmuseum Markersdorf. Sie stellte mit den Kindern Butter her, wie es vor hundert Jahren getan wurde.



Für die Umsetzung des Projektes „Museum unterwegs“ gewannen der Hort Kittlitz und das Dorfmuseum Markersdorf eine Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus in Höhe von 500,00 Euro. Das Dorfmuseum Markersdorf wird unsere Hortkinder im Rahmen einer Kooperation mit vielen weiteren tollen Angeboten

begeistern. Diese Angebote sind auf handlungsorientiertes, kindgemäßes Lernen, ausgerichtet. Die ländliche Lage unserer Kindereinrichtung bietet dabei günstige Voraussetzungen, den Kindern die Kultur und Geschichte ihres Umfeldes zu vermitteln. Aktiv setzen sich die Mädchen und Jungen bei den vom Museum erarbeiteten Angeboten mit der Thematik „Leben vor hundert Jahren“ auseinander und stellen dann Vergleiche und Bezüge zur Gegenwart her. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Museum und auf spannende Angebote.

Wo viel gelernt und gearbeitet wird, da soll es auch Mal gefeiert werden. Deshalb an alle, die gern feiern

**EINLADUNG ZUM SOMMERFEST
AM 10.09.2016
VOM 10.00-16.00 UHR
IM HORTGELÄNDE KITTLITZ**

für das leibliche Wohl ist gesorgt und es gibt so manche Attraktion für Groß und Klein.

Hortteam Kittlitz

Informationen & Veranstaltungen

Programmplan Messe- & Veranstaltungshalle



September 2016

14. September 2016 um 19:30 Uhr

**Buchpräsentation und Talk
Nachdenken über Deutschland –
Gregor Gysi wie weiter?**

Radiomoderator Jürgen Rummel wird mit Gregor Gysi nicht nur über politische Ereignisse sprechen, sondern der Besucher erfährt auch sehr viel Privates und Heiteres aus dem Leben vom Mitglied des Bundestages.

16.-18. September 2016

2. LÖBAUER WIESN

Fr. 14:00 – 24:00 Uhr / Sa. 11:00 – 24:00 Uhr
/ So. 11:00 – 21:00 Uhr



Besuchen Sie unser 3 tagesiges Volksfest auf der Löbauer Wiese. Auf der Wiese erwartet Sie ein Vergnügungspark mit Fahrgeschäften wie einem **Riesenrad**, **Breakdance**, **Autoscooter**, **kleine Achterbahn** **Top Spinn** uvm..

Rahmenprogramm

Freitag, 16.09.2016

14:00 Uhr Begrüßung durch DJ Herr Voragend
Eröffnung Schausteller Händler und Gastronomen

14:00 – 18:00 Uhr DJ Herr Voragend

18:00 – 23:00 Uhr **Feedback Berlin**

24:00 Uhr Festende

Samstag, 17.09.2016

11:00 Uhr Begrüßung durch DJ Herr Voragend
Eröffnung Schausteller Händler und Gastronomen

11:00 – 15:00 Uhr Experience Berlin

16:00 – 17:00 Uhr **Hans Jürgen Beyer**

17:15 – 18:00 Uhr **Olaf Berger**

20:00 – 21:30 Uhr **Berluc**
anschl. Musik mit DJ Herr Voragend

24:00 Uhr Festende

Sonntag, 18.09.2016

11:00 Uhr Begrüßung durch DJ Herr Voragend

Eröffnung Schausteller Händler und Gastronomen

11:00 – 17:00 Uhr Blasmusik „Doubravanka“ aus Teplice CR

17:30 – 21:00 Uhr **Stella rockt**

21:00 Uhr **Feuerwerk** danach Festende

Zusätzlich ein großer **Trödelmarkt** mit ca. 200 Händlern.

23. September 2016 um 14:00 Uhr

3. Oberlausitzer Spatzenfestival

Einlass ab 12:00 Uhr

Bauernmarkt Außengelände ab 10:00 Uhr

Die „Kastelruther Spatzen“, die Lieblinge der Volksmusik, sind nach den grandiosen Erfolgen 2014 & 2015 wieder gern zu Gast in Löbau. Bereits um 10 Uhr öffnet der dritte Löbauer Bauernmarkt auf dem Zuckerplateau des Geländes.

27. September 2016 um 20:00 Uhr

Zwinger Trio: Ernte 32

Ernte 34 - Das ist das neue Programm des Zwinger Trios! Wer die drei Herren mit den Sonnenbrillen kennt, weiß, hier bleibt keine Auge trocken. Tom Pauls, Peter Kube & Jürgen Hasse schlüpfen wieder in den Frack!

Oktober 2016

02. Oktober 2016 von 10:00 – 17:00 Uhr

5. Pilzausstellung

Blumenhalle – Eintritt frei

Gezeigt werden Frischpilze aus der Region von Pilzsachverständigen der deutschen Gesellschaft für Mykologie e.V.. Besucher können auch selbst gesammelte Pilze zur Bestimmung vorlegen bzw. mitbringen.

07.-09. Oktober 2016 von 10:00 – 18:00 Uhr

3. Baummesse LöBAU



Mit einer ausgewogenen Branchenvielfalt rund um das Thema „Bauen – Einrichten – Garten“, liegen die Ausstellungsschwerpunkte u.a. in den Bereichen: Haus, Wohnung, Landschaftsgestaltung, Sanieren und Renovieren u.v.m.

15.-16. Oktober 2016

Kreativmarkt in der Blumenhalle

Sa 11:00 – 18:00 Uhr / So 10:00 – 17:00 Uhr

Ein kreatives Wochenende für die ganze Familie! Am letzten Herbstferienwochenende

laden Händler und Kreative wieder zum gemeinsamen Basteln und Gestalten ein. Hier können selbst hergestellte Produkte erworben werden, welche man nicht überall bekommt.

15. Oktober 2016 um 21:00 Uhr

Nik P. & Band - Geboren um dich zu lieben - Live Tour 2016

Einlass ab 19:00 Uhr

„Ein Stern der Deinen Namen trägt“
Getreu seinen Lebensmotto: „Lebe Deinen Traum und träume nicht Dein Leben“ findet er mittlerweile zum 4. Mal in Folge den Weg nach Löbau.

21.-23. Oktober 2016

Die größte Orchideenschau in Ostsachsen

Fr. 14:00-18:00 Uhr / Sa. 10:00-18:00 Uhr/
So. 10:00-17:00 Uhr **Blumenhalle**

Erleben Sie die „Faszination der Orchideen“ zum bereits vierten Mal in der Blumenhalle. Auch in diesem Jahr wird Sie ein „tropisches Paradies“ in Löbau erwarten.

An allen Tagen Videoshow, Expertentipps, Orchideenschau mit Verkauf von Pflanzen und Kulturbedarf sowie Umtopfservice.

29.-30. Oktober 2016

1. Landwirtschaftsausstellung

Sa. 9:00 -18:00 Uhr/ So. 9:00-17:00 Uhr

Messe- & Veranstaltungshalle | Zuckerplateau | Blumenhalle



Teilbereiche

- 4. Internationale Robert Oettel Kleintierschau
- Internationale Katzensausstellung
- Wasserstern Bautzen e.V. - Verein für Aquarien- und Terrarienkunde
- grüne Berufe, Urlaub auf dem Bauernhof, Forstwirtschaft
- Landtechnikausstellung im Außenbereich

Kontakt

Landesgartenschau Löbau gGmbH

Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau

Veranstaltungsmanagement

Sarah Weiß

Tel.: 03585/4462510

Fax: 03585/446265 -20

weiss@landesgartenschau-loebau.de

Besuchen Sie uns Vorort oder auch gern im

Internet unter www.messepark-loebau.de

oder www.facebook.com/messepark.loebau

Kulturzentrum Johanniskirche

September - Oktober 2016



25. September 2016 um 11:00 Uhr
und 14:00 Uhr (Spielzeit je 30 Minuten)
Das MDR1 Radio Sachsen „Krümel Theater“



Tief im Hasenwald liegt das „Krümel“-Studio von MDR 1 RADIO SACHSEN. Dort treffen sich an jedem Sonntagmorgen das vorwitzige und oft unpünktliche Hasenmädchen Grünäuglein, Wichtel Willi und „Krümel“-Moderator Stephan. Mit aufregenden Abenteuern und viel Spaß macht dieses Trio aus jedem Morgenmuffel einen gutgelaunten Frühaufsteher. Eigentlich möchte Stephan immer, dass es eine ruhige Sendung für alle großen Kleinen und alle kleinen Großen wird. Und das würde auch funktionieren, wären da nicht Grünäugleins Ideen und Willis Zauberbuch.

11:00 Uhr „Das perfekte Geschenk“

Wichtel Willi und Hasenmädchen Grünäuglein suchen für ihre Freundin, das Eichhörnchen Verflixt und Weggesprungen, das perfekte Geschenk. Aber was ist eigentlich ein perfektes Geschenk?

14:00 Uhr „Verhexte Wünscherei“

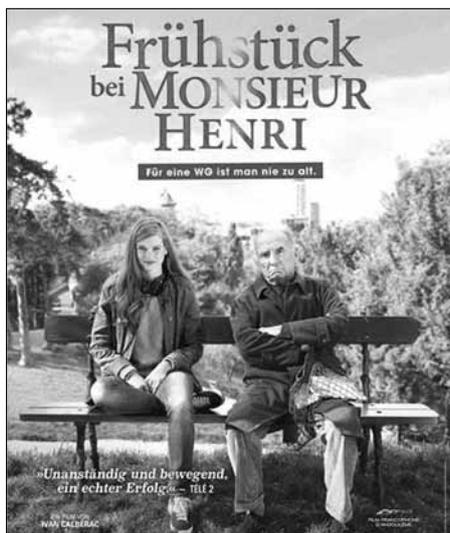
Hasenmädchen Grünäuglein kann einfach die Pfoten nicht von Wichtel Willi's Zauberbuch lassen. Und wenn Grünäuglein zaubert, dann geht manchmal, also meistens, genauer gesagt immer etwas gründlich schief...

HINWEIS: Mit einem rabattierten Kombi-ticket können Sie beide Veranstaltungen besuchen.

14. Oktober 2016 um 20:00 Uhr

KINO mit dem Film „Frühstück bei Monsieur Henri“

Die Gesundheit des in die Jahre gekommenen Henri Voizot (Claude Brasseur) ist nicht mehr die beste. Also lässt sich der grummelige Mann darauf ein, seine Wohnung mit der jungen Studentin Constance (Noémie Schmidt) zu teilen, gibt aber strenge Regeln vor. Allein die Zusammenfassung der Hausordnung, an die sich Constance fortan halten muss, hat 20 Seiten – fortan muss die junge Frau kalt duschen („dauert nicht so lange“) und darf keine Männer empfangen („man braucht Regeln, wenn man in einer Gemeinschaft wohnt“).



Bald hat Henri eine weitere Forderung an seine neue Mitbewohnerin: Sie soll dafür sorgen, dass sich sein Sohn Paul (Guillaume de Tonquedec) von Freundin Valérie (Frédérique Bel) trennt, die der Papa für eine Idiotin hält. Falls Constance Paul und Valérie auseinanderbringt, braucht sie sechs Monate keine Miete zu zahlen...

19. Oktober 2016 um 20:00 Uhr

3D-Show Süd - Afrika inkl. 3D Brille

„Süd-Afrika – Von Kapstadt zum Kilimanjaro“ von Stephan Schulz

Begleiten Sie den bekannten 3D Fotografen und Filmemacher Stephan Schulz auf eine imposante Traumreise durchs südliche Afrika. Sie beginnt in Kapstadt und endet auf dem Gipfel des Kilimanjaro. Dazwischen liegen bekannte Traumziele wie die roten Dünen der Namibwüste oder die gigantische Gnu-Migration der Serengeti. Aber auch Geheimtipps wie die südafrikanische Wild Coast mit ihrem Sardine Run - dem spektakulärsten Tierereignis des Kontinents. An den großartigsten Naturschauplätzen begegnete Stephan Schulz nicht nur den Big Five sondern auch Menschen, die dort hinter den Kulissen agieren - als Löwenforscher, Haiflüsterer oder Betreiber einer Tierauffangstation. Oder den Naturvölkern, die versuchen ihren Lebensraum mit der Wildnis zu teilen. Eingehende Reportagen vermitteln tiefere Einblicke in die Konflikte und Probleme, die sich dahinter abspielen. Stephan Schulz gelang es in diesem Projekt die spannendsten Über- UND Unterwasserwelten Afrikas zu filmen. Dies ist umso interessanter, weil damit auch die beiden größten Tiermigrationen der Welt unmittelbar verbunden sind.

Kontakt

Besuchen Sie uns Vorort oder auch gern im Internet unter www.joki-loebau.de www.facebook.com/joki.loebau

Literarisch-musikalischer Teeabend

Mittwoch, den 28. 09. 2016, 18 Uhr, Diakonatsaal der Evang.-Luther. Nikolai-Kirchgemeinde, Johannisplatz 1-3.

Radrennen zum Löbauer Aussichtsturm

Am Freitag, dem 9. September findet das traditionelle Löbauer Bergrennen um den mittlerweile "14. Großen Preis der Stadtwerke Löbau" statt.

Start ist 17.00 Uhr am Ortsausgang Herwigsdorfer Str. - Ziel nach steilen 2,7 km am Gußeisernen Aussichtsturm.

Die Löbauer Stadtwerke und Radsportler laden alle sportlichen Radfahrer und Zuschauer zu diesem Wettkampf ein. Weitere Infos dazu unter: www.rsv-loebau.de

Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.



Samstag, 03.09.

5. Arbeitseinsatz im LGS Löbau

TP: 9:00 Uhr, Blumenhalle,
V: Manfred Koppenhagen (03585 400555)

Donnerstag, 15.09.

Ausflug mit Zug – Wanderung zum Tanenberg in CZ

TT ca. 5 km (bei 250 Höhenmeter) mit Einkehr, TP: 9:20 Uhr, Bahnhof Ebersbach PP (FAG) bzw. 9:30 Uhr Bahnhof Zittau, mit Zug zum Bahnhof Jedlova
Anmeldung bis 10.09. bei Siegfried Fleischer (03585 403029)

Samstag, 17.09.

Rundwanderung zu den 3 Quellen der Spree Eibau-Walldorf-Ebersbach-Neugersdorf-Eibau, HT, mittel, ca. 15 km, TP: 9:30 Uhr PP am Faktorenhof Eibau

Anmeldung bis 14.09. bei Petra und Jörg, (03585 404531 oder 0157 77867182)

Kreismusikschule Dreiländereck



03.09.16 | 10.00-16.00 Uhr

Johannisplatz 10 | Schulteil Löbau

20 Jahre Gitarrenensemble der KMS Dreiländereck „Saitentreff - Ü20“ zu einem Saitentreff der Gitarristen laden wir alle ehemaligen und jetzigen Ensemblemitglieder und Interessenten der Gitarrenmusik in den Schulteil Löbau ein.

26.09.16 | 10.00-16.00 Uhr

Johannisplatz 10 | Aula

Musizierstunde in der Aula der Kreismusikschule Schulteil Löbau

Gartensparte „Abendsonne“

Vielen Dank!



Die Mitglieder der Gartensparte „Abendsonne“ möchten sich bei allen Sponsoren, Geschäftsleuten und fleißigen Helfern, besonders bei Fam. Hellner bedanken. Sie haben uns durch Präsente, Blumen, Geschenke und Mitarbeit bei den Vorbereitungen und der Durchführung sehr unterstützt, so dass unser 90. Geburtstag ein großer Erfolg wurde.

Radeltermine

September / Oktober 2016

04.09. – 11.09.2016

Radler u. Wanderfreizeit am Scharmützelsee in der JH Bad Saarow

Gesondertes Programm,
Dietmar Kircheis Tel 03585 402500

09.09.2016

14. Bergrennen – GP der Stadtwerke Löbau
17.00 Uhr Start: Herwigsdorfer Straße (Stadtausgang), www.rsv-loebau.de

25.09.2016

Altlobautour 19,5 km

14.00 Uhr Treff: Tourist-Information Löbau
Geführte Radtour mit dem Granitschädel, ohne Voranmeldung

Ansprechpartner:

Martin Noack -Tel. 03585 402420

09.10.2016

genussvolle MTB-Tour über die „Sieben Berge“ ca. 50 km

10.00 Uhr Treff: Fahrradladen Haza
Löbauer Straße 3, 02747 Strahwalde
Mittagspause in der Bergbaude und Kaffee-Rast bei Enrico

Ansprechpartner:

Michael Haza - Tel. 035873 42126

15.10.2016

Abradeln zum Abfischen in die Heide

09.00 Uhr Treff: Parkplatz am Stadion in Löbau m. PKW bzw. Mitfahrer

Ansprechpartner:

Dietmar Kircheis - Tel 03585 402500

*Radwegewart der VWG Löbau
Radel – Martin
Radel-Martin@t-online.de
Tel. 03585 402420*



**Am 10.09.2016 von 9.00-12.00 Uhr
in der Messehalle**

Erhältlich aus zweiter Hand:

- Baby- und Kinderbekleidung (Gr. 50-176)
- Auto- und Fahrradsitze
- sehr gut erhaltene Kinder- und Sportwagen, Buggys
- Babybetten, Stubenwagen und Hochstühle
- Spielsachen, Kinderfahrzeuge und Bücher
- Umstandsbekleidung uvm.

09.09.2016 von 16.00-18.00 Uhr

Vorverkauf für Schwangere und Behinderte (mit Nachweis)

Helfer gesucht!

E-Mail: kindersachenboerse@gmx.de

Telefon: 01 57 / 36 45 58 45

Volkshochschule informiert:

(alle Kursorte Löbau)

Freitag, 02.09.16, 17:00 Uhr

Infoveranstaltung Vorbereitungskurs zur Jägerprüfung

Montag, 05.09.16, 17:00 Uhr

Info-Abend: Unsere Computerkurse

Dienstag, 06.09.16, 16:30 Uhr

Polnisch für Anfänger

Dienstag, 06.09.16, 17:30 Uhr

Norwegisch für die Reise

Donnerstag, 08.09.16, 17:00 Uhr

Niederländisch für Anfänger

Donnerstag, 08.09.16, 17:00 Uhr

Das neue Windows 10 – Schnupperabend

Montag, 12.09.16, 8:30 Uhr

AdA-Schein: Ausbildung der Ausbilder

Montag, 12.09.16, 9:00 Uhr

Fit fürs Internet 60+

Montag, 12.09.16, 17:00 Uhr

Adobe Photoshop – Kompaktkurs

Dienstag, 13.09.16, 9:00 Uhr

Aquarell am Vormittag

Dienstag, 13.09.16, 9:00 Uhr

PC-Grundkurs (Win 7)

Freitag, 16.09.16, 16:00 Uhr

Vorbereitungskurs zur Jägerprüfung

Dienstag, 20.09.16, 16:45 Uhr

Französisch zur Auffrischung

Mittwoch, 21.09.16, 16:30 Uhr

Französisch für Reisende

Montag, 26.09.16, 16:00 Uhr

Finanzbuchführung

IHK-Dresden

Geschäftsstelle Zittau

Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau



Sächsisch-Tschechisches

Unternehmerinnentreffen 2016

Mit Achtsamkeit in Führung – gesunde Ernährung und bewusste Körpersprache im Unternehmeralltag

Die IHK-Geschäftsstelle Zittau setzt in diesem Jahr die Tradition des Sächsisch-Tschechischen Unternehmerinnentreffens fort – mit Unterstützung des Landkreises Görlitz, der Kreishandwerkerschaft Görlitz und den Kreiswirtschaftskammern in Liberec und Jablonec. Wer sich gesund ernährt, bleibt nicht nur fit, sondern tut auch seinem Gehirn etwas Gutes. Karin Beier, Diätassistentin aus Görlitz gibt Hinweise zur ausgewogenen Ernährung. Wie man Körpersprache entschlüsseln und selbst gezielt im Unternehmeralltag einsetzen kann, stellt Dr. Stephanie Rohac, Kommunikationsexpertin aus Neukirch/Lausitz vor.

Nutzen Sie das Sächsisch-Tschechische Unternehmerinnentreffen am Freitag, den 23. (Beginn 13:00 Uhr) bis Samstag, den 24. September 2016 ca. 15:00 Uhr in Liberec und Jablonec n.N., um neue Kooperationsmöglichkeiten zu finden und sich mit anderen Unternehmerinnen auszutauschen! Die Teilnahmegebühr beträgt 20 EUR pro Person und wird am Veranstaltungstag bar kassiert.

Ansprechpartner für diese Veranstaltung ist Dr. Maria Meyer, Telefon: 03583/502235
E-Mail: meyer.maria@dresden.ihk.de.

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Sowohl für Seniorunternehmer als auch für angehende Nachfolger bietet die IHK Dresden eine orientierende Beratung an, die einen Überblick über die weiteren Schritte im Nachfolgeprozess verschafft. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie bereits einen Nachfolger bzw. ein Übergabe-williges Unternehmen gefunden haben oder noch auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger bzw. Unternehmen sind, ob Sie ganz am Anfang des Nachfolgeprozesses stehen oder letzte Fragen zu klären sind.

Bei Bedarf binden wir gern unseren Rechtsreferenten oder unsere Finanzierungsberaterin zum Gespräch ein.

Vereinbaren Sie einen Termin!

Wann? 27. September 2016, 10:00-15:00 Uhr

Wo? IHK Dresden, Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstr. 30

Hinweis: Es finden ausschließlich individuelle Gespräche nach vorheriger Terminvereinbarung statt - Anmeldungen bitte bei Thomas Tamme, Telefon 03583 502231 oder per E-Mail tamme.thomas@dresden.ihk.de bis 23. September 2016!

Oberlausitzer Sportclub Löbau e.V.

Am 18. September 2016 findet der Bergpokallauf Löbau in seiner 24. Auflage statt. In diesem Jahr wird mit diesem Lauf die 22. Offene Landesmeisterschaft im Berglauf ausgetragen. Für diese Landesmeisterschaft Sachsens sind Teilnehmer aus allen Vereinen des Landessportbundes Sachsen teilnahmeberechtigt.



Gleichzeitig findet während dieser Laufsportveranstaltung der Schulpokal-Crosslauf mit den Kreismeisterschaften für Kinder und Jugendliche und das 10. Bergwalking statt. Auch führen wir diesmal erstmals einen Familienlauf/Jedermannslauf über 1 km durch, der zwar ohne Wertung und Zeitnahme erfolgt, aber in den Bonusheften der Krankenkassen eingetragen werden kann.

Startort ist, wie seit fast 20 Jahren, die Grundschule Löbau Ost, das Ziel der Guss-eiserne Friedrich-August-Turm auf dem Löbauer Berg. Der Schulpokal-Crosslauf mit den Kreismeisterschaften und der Familienlauf finden im Friedenshain auf abgesperrten Wegen statt.



Herbstferien im KiEZ Querxenland

Frei nach dem Motto „Nach den (Sommer) Ferien ist vor den (Herbst)Ferien!“ hält das KiEZ „Querxenland“ in Seiffhennersdorf zwei Angebote in der ersten Woche der Herbstferien vom 2. bis 7. Oktober parat. Unter dem Motto „Alles Tolle aus der Knolle“ können die Kids herbstliche Ferien erleben. So wird es einen lustigen Ernteparcours, eine Herbstrallye mit GPS, Disko, einen witzigen Quiznachmittag, einen bunten Spieleabend im „Casino“, Wissenswertes aus der (Kartoffel)Küche, einen Kinoabend und vieles mehr geben.

Im Schulpokal-Crosslauf mit Strecken von 700 m bis 1600 m werden gleichzeitig die offenen Kreismeisterschaften im Crosslauf durchgeführt.

Der Bergpokallauf wird über Strecken von 5,6 km und 10,0 km durchgeführt.

Auf beiden Strecken werden über 400 Höhenmeter gelaufen.

Die Ausschreibung einschließlich der Anmeldung ist im Internet in der Homepage der „Eisernen“ des OSC Löbau (www.osc-loebau-dieeisernen.de) veröffentlicht. Anmeldungen sind auch unter www.triathlon-service.de direkt möglich.

Interessierte Sportler, die nicht über Internet verfügen können sich auch telefonisch unter 03585/400649 oder schriftlich an den OSC Löbau, Abt. Leichtathletik, Richard Wagner Str. 3, 02708 Löbau wenden.

Mit sportlichen Grüßen

*Dirk Bethmann
Abteilungsleiter*



Der 1. Wanderclub Kleindehsa e.V.

lädt ein:

Unser 36. Wandertag
„Oberlausitzer Rennsteig“ findet
am Samstag, den 24. September 2016
statt.

Start ist zwischen 07:00 bis 10:00 Uhr im Schulpark der Grundschule Kleindehsa. Das Ziel sollte bis 17:00 Uhr erreicht werden. Die angebotenen Strecken liegen bei 13, 20, 30 und 41 Kilometern. Weiterhin gibt es eine Kinderwagenstrecke mit einer Länge von 6 Kilometern.

Neben der bewährten Streckenversorgung ist am Ziel ein Imbiss möglich.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

*1. WC Kleindehsa
Vorstand*

Sorgentelefon sucht dringend Mitarbeiter



Das Kinder- und Jugendtelefon in Löbau, sucht für einen neuen Ausbildungskurs dringend wieder ehrenamtliche Mitarbeiter. Das KJT in Löbau berät Kinder und Jugendliche (auch junge Erwachsene) bei ihren Fragen und Problemen. Ob Liebeskummer, Stress mit den Eltern oder Freunden, Gewalt oder Missbrauch, gesundheitliche oder finanzielle Sorgen, bei Problemen gleich welcher Art. Die evangelische Jugend Löbau-Zittau bietet mit dem Kinder- und Jugendtelefon von montags bis freitags (auch in den Ferien) von 14 - 20 Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110333 einen speziellen Beratungsdienst für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an. Denn ein erster Schritt ist darüber zu reden.

Die Mitarbeiter sind geduldige Zuhörer, die Betroffene kompetent beraten. Für diese Aufgabe suchen wir dringend neue Mitarbeiter. Wer sich für diese Aufgabe interessiert oder mehr darüber erfahren möchte, der melde sich bitte bei uns. Am 17. September wird es dazu einen Infotag geben.

Die dafür nötige Ausbildung soll im Herbst beginnen, die Ausbildung führen wir gemeinsam mit dem KJT Görlitz, welches unter dem Dach des ASB läuft, durch.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann greifen Sie schnell zum Telefon.

Wir sind zu erreichen unter Telefon 0 35 85 / 41 63 47 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail kjt-loebau@gmx.de oder aber über Telefon 03585/ 41 57 71 per E-Mail: suptur.loebau_zittau@evlks.de

Über Ihr Interesse freut sich sehr das KJT in Löbau!



Im zweiten Angebot „Gut Drauf durch die 4 Jahreszeiten“ können sich die Kids nach einer geführten Naturwanderung und lustigen Spielen bei Entspannungsübungen ausruhen, sich kreativ betätigen, eine coole Sommernachtsparty u.v.m. erleben.

Alle Informationen zu den Feriencamps findet man unter <http://querxenland.de/de/ferienlager/ferienangebote.html>

Anfragen und Buchung an Frau Stange: info@querxentours.de oder 0 35 86 / 45 11 25

3. Oberlausitzer Familienfest im „Querxenland“

Ein Tag für Groß und Klein

Am 3. Oktober 2016 findet bereits zum dritten Mal das Oberlausitzer Familienfest im KIEZ Querxenland in Seiffhennersdorf statt. Von 11 bis 18 Uhr sind Groß und Klein zum Mitmachen, Lernen, Genießen, Ausprobieren, Entdecken und Erleben eingeladen.

Besonderes Highlight des Tages wird diesmal der Philharmonische Kinderchor Dresden unter der Leitung von Gunter Berger sein. Auf der Familien- und Sportmeile kann man mit dem Team des Kletterwalds Großschönau die Baumwipfel des Querxenlands erklimmen und sich am Wettkampf um die stärkste Familie der Oberlausitz beteiligen. Natürlich dürfen auch Oberlausitzer Traditionen nicht fehlen. So gewähren Stände und Stationen einen Einblick in das alte Handwerk einer längst vergangenen Zeit. Zwischen den Verkaufs- und Informationsständen laden Mitmachstationen zum Verweilen ein. Wer lieber nur zuschauen möchte, lässt sich von der Kinder- und Märchenwelt verzaubern. Ein buntes Bühnenprogramm mit Tanz, Spiel und Gesang verbunden mit tschechischer Blasmusik im Festzelt rundet das bunte Treiben schließlich ab.

Für das leibliche Wohl wird mit zahlreichen Köstlichkeiten gesorgt. Der Eintritt für Kinder ist kostenlos.

Mehr Infos unter:

Tel. 0 35 86 / 4 51 10 | www.querxenland.de

Förderfonds statt Träumereien

Sächsische Jugendstiftung bringt mit zwei Förderfonds Projekte von Jugendlichen an den Start! Jetzt bewerben und eigene Ideen wahr werden lassen!

„Träume sind Schäume?“ – Stimmt nicht! Mit den Fördergeldern von NOVUM und SALVETE haben sächsische Jugendliche die Chance ihrem Traum vom idealen Umfeld ein Stück näher zu kommen. Wie das geht? Indem sie mit ihrem eigenen Projekt ihr Umfeld gestalten. Die Sächsische Jugendstiftung bietet dafür zwei Fonds an, bei denen Jugendliche aus Sachsen unkompliziert ihre Idee einreichen und eine Förderung für die Umsetzung bekommen können.

Wichtig hierbei: Die Projekte sollten für und von Jugendlichen im Alter von 12 bis 22 Jahren, nicht kommerziell und nicht eigennützig sein.

Dem schon seit einigen Jahren existierenden Fonds NOVUM, welcher ohne spezielle thematische Ausrichtung Projekte von und für Jugendliche fördert, wurde in diesem Jahr zusätzlich ein zweiter Fonds namens SALVETE zur Seite gestellt. SALVETE fördert ähnlich wie NOVUM Projekte von Jugendlichen in Sachsen, allerdings mit einem thematischen Schwerpunkt: Projekte, die mit SALVETE unterstützt werden, müssen gezielt ein tolerantes Miteinander fördern und den interkulturellen Dialog mit geflüchteten Menschen in den jeweiligen Regionen vorantreiben. Viele junge Menschen wollen sich verstärkt in ihren Regionen gegen Ängste und Vorurteile zur Wehr setzen und vor allem geflüchteten Menschen nach dem Verlust ihrer Heimat das Ankommen in Sachsen erleichtern. Dabei setzen sie sich mit verschiedensten Projektideen für ein gemeinsames und tolerantes Miteinander ein. Um diesem Bedarf gerecht zu werden und um die Wichtigkeit dieses Engagements zu unterstreichen, hat die Sächsische Jugendstiftung diese zusätzliche Möglichkeit der Unterstützung für Jugendinitiativen geschaffen.

Der Weg zur Förderung ist kurz: unter www.saechsische-jugendstiftung.de/foerderung findet sich ein einfaches Antragsformular, mit dem die Projektidee bei uns als Stiftung eingereicht werden kann. Ist die Idee einmal da, entscheidet zeitnah eine Fachjury über die jeweilige Förderung.

Warum das Ganze?

Ziel beider Förderfonds ist es, Jugendinitiativen eine Unterstützung bei der Um-

setzung der von ihnen erdachten Projekte zur Verfügung zu stellen. Jugendliche sind Fachleute in eigener Sache, die an der Entwicklung ihres unmittelbaren Lebensraumes beteiligt werden wollen. Schafft man ihnen mit Rahmenbedingungen wie NOVUM und SALVETE Möglichkeiten, tragen sie mit ihrem eigenen Verständnis und ihren eigenen Ideen zur Weiterentwicklung unserer Gesellschaft bei.

Beide Fonds ermöglichen es den Jugendlichen, sich wirkungsvoll in die Gestaltung ihres unmittelbaren Lebensumfeldes einzubringen. Jugendinitiativen nutzen erfahrungsgemäß gern eigene Projekte, um sich im Rahmen dieser mit den sie umgebenden Herausforderungen auseinanderzusetzen. Die Jugendlichen können mit Hilfe der Förderfonds, ausgehend von ihrem Bedürfnissen und Interessen, einen erheblichen Beitrag zur Veränderung ihres Umfeldes leisten. Die Jugendprojekte tragen damit zu einer stärkeren Identifikation mit dem eigenen Lebensumfeld der Jugendlichen bei und machen die jeweiligen Wohnorte für Jugendliche attraktiv.

Die Auseinandersetzung mit ihrem Umfeld im Rahmen der Planung des eigenen Jugendprojektes, die Erprobung der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Durchführung des Projektes und der Erfolg bei der Umsetzung dieser Ideen zeigen große Erfolgsaussichten für eine intensivere und weitergehende Auseinandersetzung und Bedeutungszunahme der eigenen Lebensweltgestaltung der Jugendlichen. Gleichzeitig beinhaltet der Prozess der Entwicklung, Planung und Umsetzung eines eigenen Jugendprojektes verschiedenartige Bildungspotentiale, die zum einen effektiv auf das weitere Leben anwendbar und zum anderen breiter gefächert sind, als es bei einem fertigen Projekt, bei dem Jugendliche nur teilnehmen können, je der Fall sein wird.

Kontakt:

Sächsische Jugendstiftung
Andrea Büttner
Weißeritzstr. 3, 01067 Dresden
Funk +49 (0)173 5768026
Tel. +49 (0)351 323 719 010
www.saechsische-jugendstiftung.de/foerderung

Anzeige im Stadtjournal schalten?

 **0 35 85 / 40 19 67**

Musikalien Löbau – Bestands-Revision in der Sächsischen Landes-, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Folge 3

Auf den Deckblättern der meisten gedruckten Notenwerke ist der Eigentümerversmerk, der ovale rote Stempel der „Rathsbibliothec zu Löbau“ deutlich zu erkennen.

Inserate - Mus. Löb. 7: Im ersten Stimm- buch Schützes handschriftliche Widmung: "Löbaw am Tage S: Johannis des Teuffers Im Jahre Christi 1661. "Bey übergabunge Fuget diß Wenige anhero Heinrich Schütz " mmp (manu propria = mit eigener Hand).

Mus. Löb. 10,1: In der gedruckten Titelzeile „CANTORES SACRAE“ ist in das „O“ eine humorvoll einskizziertes lustiges Gesicht zu sehen.

Mus. Löb. 20:

Blatt am Einband von Kantor Mauke, Fragment Einbandfutter, Transkription des Textes (zeilenweise):

Wie, wann ein irdisch Hauß soll werden auf-
gebauet, ein jeder ist bemüht, und embsig
dahin schauet, daß er was thu darbey. Der
trägkt Kalck, der stein [.]

Der sackt, der langet zu. Niemand darff mü-
ßig sein[.]

Fast eben auch also pflegt es hier zu zuge-
hen bey unsern Kirchen=Bau. Niemand darff
müßig stehen, der singt, der predigt, der or-
gelt, pfeift und geigt, der ander stimmt mit
ein, und embsig sich erzeiget.

Niemand soll sein Pfund, daß Ihm Gott hatt
verliehen, vergraben, sondern sich mit allem
Fleiß bemühen, daß er das wohl Leg an, da-
mit zu seiner Zeit als ein getreuer Knecht er
geh zur Himmels Freud.

Nur dieses hatt bißher auch wohl in acht ge-
nommen Herr Holfeld, der bißher zu unsern
Chore Kommen gantz willigst eine Zeit, und
helffen Musicirn und unsers Gottes lob nach
Möglichkeit vollführen.

Ja, welches noch mehr ist, hatt er auß gut-
tem willen die Stimmen auch verehrt. Gott
woll an Ihm erfüllen [.]

Was er versprochen hatt [.] dem [.] der Ihn
Hertzlich liebt, und ihm zu seinem Lob was
williglich Dargiebt.

[E]r laß Ihn ferner noch bey viel gesunden
Tagen bey unserm Chore sein. Er woll Ihn
helffen tragen[.]

Im Alter und im Tod steh Ihm sein JESUS bey
Und nehm Ihn auff zu sich, Zur Himmels Can-
torey.

[Lö]bau d[.] 17.April Dieses wünschet
sei[nem] lieb=

26. [1]677 werthen H[errn] Gev[atter] Chris-
tian Mauke (Cant[or].)

Mus. Löb. 28: In der dritten Stimme eine
handschriftliche Bemerkung von Kantor
Mauke 1671.

Ebenso in Mus. Löb 29,1: in der Triostimme.
Christian Maucke gehört ab 1677 dem Rath an
und wird als Kantor vermerkt.

1691, 1694 und 1697 war er regierender Bür-
germeister. Er verstirbt 1699. Sein Sohn, Ge-
org Friedrich Maucke, sitzt ab 1704 im Rath,
er verstirbt 1709.

Mus. Löb. 38,1: Insetat von Emanuel Jericho-
vius auf der Heftinnenseite: "Gott zu Lob, ehr
und preiß, und seiner zugedencken, hatt
Gottfried Fiebiger der Kirchen wollen schen-
cken Dieß angenehme werck, So Vierdanck
aufgesetzt Nach seiner schönen arth, undt
jede Seel ergetzt. Der Allerhöchste Gott, der
woll ihm dafür geben Gesundheit, fried und
Ruh, Heil, Glück und langes leben, Und wenn
der Lebens Safft, nach dieser bösen Zeitt Die
Himmliche Music, die liebe Seeligkeit." "Zu
Ehren und stetz werenden Andencken Herrn
Gottfried Fiebigerß, wohlverordneten Musi-
canten bey dieser Stadt und Kirchen allhier
Zur Löbaw, Schreib dieses den 7. Decembr.
st. n. Ao. 1657 Emanuel Jerichovius Bürger
und Cantor daselbst mppa."

Emanuel Jerichov sen. war ab 1671 bis 1689
im Dreijahresrythmus als regierender Bür-
germeister tätig. Er verstarb 1688. Sein Sohn,
Immanuel Jerichov jun. gehörte ab 1691
zum Rath und verstarb 1704.

Gottfried Fiebiger war ab 1655 bestallter
Stadt Pfeifer und Musiker. er hielt die Wa-
che auf dem Rathausturme und meldete mit
Trompete bei Tag und Nacht Feuer oder Auf-
lauf. An Sonn- und Feiertagen sollte er vor
und nach der Predigt nebst einem Gesellen
zu Chore gehen und dem Gottesdienst bei-
wohnen. Er hatte die Stunden des Tages und
nachts mit der Trompete zu melden. Mittags
um 10 und abends gegen 5 Uhr solle er vom
Turm abblasen. Sein Salarium waren 50 Gör-
litzer Margk Geldes, 4 Scheffel Korn, 4 Klaf-
ter Holz, 12 Argent des Jahres zu Lichten und
freie Wohnung. Bei Hochzeiten nahm er auf
den Abend 1 Margk oder 18 Groschen und
8 Pfennige Tischgeld. (Rep 24,9).

Gottfried Fiebiger war ein Vertreter einer
weitläufigen Verwandtschaft in Löbau, de-
ren Mitglieder Böttcher, Bäcker, Pfefferküch-
ler, Schuhmacher, Fleischhauer, Tuchmacher,
Tischler, Weber, Advokat und Handelsleute
waren. Hieronymus Fiebiger war als Rector
von 1690 bis 1696 im Rath und verstarb 1696.

Schädigungen (Auswahl)

Mus. Löb. 2: bestrahlt und sterilisiert 1996

Mus. Löb 10: zur Zeit in der Restaurierungs-
werkstatt.

Mus. Löb. 28: Holzwurmsansätze.

Mus. Löb. 47: Nässeschäden, Stockflecken.

Mus. Löb. 69: Verklebungen durch Nässe-
schäden 1945.

Eine recht eindrucksvolle Schädigung be-
stimmter Seiten liegt bei Mus. Löb 69 vor.
Am Pappereinband sind Teile einer Notensei-
te extrem festgeklebt, dass das Fragment

regelmäßig herausgelöst ist von der Restseite
mit noch erkennbarer Notierung.

Grobgeschätzt fällt die Hälfte des Löbauer
Notenbestandes unter einen Schädigungs-
grad, wobei einige wesentliche Werke schon
restauriert wurden.

Empfehlungen - Aus der Sichtung des Lö-
bauer Musikalienbestandes erwächst das
Bedürfnis und die Verpflichtung, dass es ne-
ben den bereits ausgeführten Restaurierun-
gen künftig weitere fachgerechte Verbesse-
rungsarbeiten an den vielen verschlissenen
und nässegeschädigten Notenseiten gibt.
Die Tendenz, dass die Löbauer Notenschrif-
ten weiter digitalisiert werden und als Ori-
ginalansicht in das Internet gestellt werden, ist
durchaus im Sinne der Volksbildung zu se-
hen. Eine Bekanntgabe und weltweite Ver-
öffentlichung dieser historischen Schätze ist
positiv zu bewerten.

Das Digitalisieren der Löbauer Notenschrif-
ten mit entsprechend guter Auflösung und
das Einstellen in das weltweite Internet stellt
keine eigentliche Gefahr illegaler Benutzung
dar. Musiker können heruntergeladene No-
tenschriften nicht sofort anwenden. Zumeist
handelt es sich um einzelne Vokalstimmen
in unüblich gewordener Notation, die nicht
eindeutig sind und einer historischen Ausle-
gung bedürfen. Vor einer Interpretation der
alten Noten steht eine Übertragung in heuti-
ge Notenschreibung an. Es stehen Versuche
und Festlegungen um die Wahl des Instru-
mentes, der Besetzungstärke, des Stimm-
tones und des Tempos an. Der zeitliche und
klangliche Verlauf einer Komposition ist zu
bestimmen.

Beispielsweise wurde die Motette „Zion
spricht“, 1623 von Johann Hermann Schein
komponiert, die sich in einer handschrift-
lichen Kopie im Bestand befindet, an der
SLUB spartiert. Die Stimmbände Diskant,
Altus, Tenor und Bassus wurden Note für
Note in heutige Schrift übertragen, bis end-
lich eine komplette – heute lesbare Partit-
tur vorlag. Das DEPOSITUM: „Mus. Löb.“ la-
gert unter Eigentumsvorbehalt in der SLUB
Dresden. Dort können weiterhin Direktbe-
nutzungen an Sonderbenutzungsplätzen
unter Bibliotheksaufsicht stattfinden. Die
Benutzer sind angehalten, die exakte Quel-
lenangabe: „Musikalien Löbau, Mus. Löb.“ zu
verwenden, was den Bekanntheitsgrad der
Stadt steigert.

Die bestehende vertragsgesicherte Rege-
lung für den alten Löbauer Musikbestand
und die Einmaligkeit dieser Renaissance-
Notenschriften sollte als Werbeaspekt für
die Stadt Löbau unentwegt betont werden.

Görner
Stadtarchiv Löbau

– Fortsetzung beendet –

Stellenausschreibung

Die Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitz w. V. schreibt die Stelle einer

Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters in der Geschäftsstelle

ab dem 01.10.2016 aus. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Arbeitsort ist die Geschäftsstelle der FBG Oberlausitz in Cunewalde, Hauptstraße 19. Die FBG Oberlausitz ist nicht tarifgebunden. Die Stellenbesetzung ist für ein Jahr befristet. Bei guten Arbeitsergebnissen besteht die Option zur Verlängerung / Entfristung.

Arbeitsaufgaben:

- Erstellung von Holzrechnungen an die Käufer
- Prüfung von Werksmaßen
- Erstellung von Abrechnungen gegenüber den Mitgliedern und Unternehmen
- Überwachung des Zahlungsverkehrs (Eingang / Ausgang), Mahnwesen
- Erstellung von Protokollen; schriftliche Vor- und Nachbereitung von Beratungen / Versammlungen
- Postbearbeitung, Aktenführung
- Pflege, Aktualisierung und Kontrolle der Mitgliederdatenbank

Erwartet werden

- eine kaufmännische Ausbildung / Buchhaltungskennnisse nach HBG
- Grundkenntnisse in der Land- und Forstwirtschaft
- Bereitschaft zur intensiven Einarbeitung und zur Weiterbildung
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- professioneller Umgang mit moderner Bürotechnik (Textverarbeitung, Excel, E-Mail, Internet, ..)
- Bereitschaft zum Erlernen der Anwendersoftware Holzbuchführung
- korrekte, planvolle, selbstständige und systematische Arbeitsweise
- rasches Auffassungsvermögen und gutes „Zahlenverständnis“
- die Bereitschaft, dass private Fahrzeug zum Erreichen der Beratungsorte (Vorstand, Mitgliederversammlung) einzusetzen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte an:

Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitz w. V.
Geschäftsstelle
Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Unterlagen nur zurücksenden können, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag mitgeliefert wird.

ABWASSERZWECKVERBAND LÖBAU-NORD



Georgewitzer Straße 54 • 02708 Löbau

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung der Haushaltssatzung mit
Wirtschaftsplan 2017 des Abwasserzweckverbandes
Löbau-Nord

Gemäß § 74 – 77 der SächsGemO wird der Entwurf der Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2017 des Abwasserzweckverbandes Löbau Nord öffentlich ausgelegt.

Die **Einsichtnahme** in den Entwurf ist in der Zeit von Montag, dem **05.09.2016** bis Donnerstag, dem **17.09.2016** in der **Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord**, Georgewitzer Straße 54, 02708 Löbau im **Zimmer 110** zu den Öffnungszeiten Montag, und Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich.

Einwohner und Abgabepflichtige haben bis Montag, den **26.09.2016** die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben.

Höhne
Verbandsvorsitzender
AZV Löbau-Nord

ABWASSERZWECKVERBAND LÖBAU-NORD



Georgewitzer Straße 54 • 02708 Löbau

Bekanntmachung

die nächste Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord findet am **27.09.2016** um **17:00 Uhr** statt.

Ort:
Geschäftsstelle AZV Löbau Nord
Stadtwerke Löbau GmbH
Georgewitzer Straße 54 • Raum 311

Tagsordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift zur Verbandsversammlung vom 22.03.2016
3. Bürgerfragestunde
4. Behandlung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2015
 - Bericht zum Jahresabschluss 2015
 - Bericht der örtlichen Prüfung 2015
5. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2017
6. Behandlung und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2017
7. Bericht Betriebsführer
8. Allgemeines

Höhne
Verbandsvorsitzender
AZV Löbau-Nord



Löbauer Stadtpfeifer

September - Oktober 2016

Kultur-, Veranstaltungs- und Freizeitkalender

noch bis 18.09.2016	Ausstellung: Gedenkausstellung Joachim Mach –Herrnhut / Malerei	Galerie Arkadenhof
10.+11.09.2016	Löbauer Stadtfest	Stadtzentrum Löbau
24.09.2016 - 20.11.2016	Ausstellung: Gerd Hallaschk-Pechern Malerei / Grafik	Galerie Arkadenhof
08.10 + 09.10.2016 10.00 – 17.00 Uhr	Modellbahnhofstage in Löbau Kleine Bahnen im Löbauer Modellbahnhof	Modellbahnhof Elisenstr. Nähe Hotel Stadt Löbau
03.10.2016 – 15.10.2016 jeweils Di. – Fr. ab 09.00 Uhr	MUSEUM FÜR EUCH im Bauspielhaus Thema: Bitte Aushänge beachten	Bauspielhaus Hartmannstr. 4 Anmeldungen: 03585/4688331
Januar – Dezember 14.00 Uhr	Museumstreff: monatliche Vorträge im Rahmen der aktuellen Ausstellungen – Bitte aktuelle Aushänge beachten	

Von Mai bis September **jeden 1. Samstag im Monat – Öffentliche Stadtführung!** Andere Termine jederzeit buchbar!

Konventblasen vom Rathausbalkon **jeden Samstag 10.00 Uhr** in den Monaten Mai - September

September

05.09.2016	14.30 Uhr	Literaturclub	Stadtbibliothek, Nachfrage 03585 /450 360
08.09.2016	19.00 Uhr	Orgelkonzert an der Eule-Organ: KMD Christian Kühne	Nikolaikirche Löbau
09.09.2016	17.00 Uhr	Löbauer Berggradrennen	Radspportverein, Löbauer Berg
10.09.2016		Löbauer Stadtfest	Altmarkt Löbau
Öffnung d. Geschäfte:	09.00 Uhr – 18.00 Uhr	Nachmittag: Modenschau 20.00 Uhr Jolly Jumper	
11.09.2016		Löbauer Stadtfest	Altmarkt Löbau
Öffnung d. Geschäfte:	13.00 – 18.00 Uhr	Nachmittag: buntes Programm Street Soccer auf dem Promenadenring	
11.09.2016		Tag des offenen Denkmals – Motto 2016 „Gemeinsam Denkmale erhalten“	
11.09.2016		Tag des offenen Denkmals	Schloss Kittlitz
11.09.2016	11.00–16.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	Kulturzentrum Johanniskirche - Zur Besichtigung offen!
13.09.2015	18.00 Uhr	57. Abendmusik im Kerzenschein Geistliche Vokalmusik	Heilig-Geist-Kirche
14.09.2016	18.00 Uhr	Literarisch - musikalischer Teeabend	im Diakonatsaal der ev.-luth. Kirchengemeinde
17.09.2016		Rotkäppchen, Unstrutnixe und Schloss Neuenburg – Herbstausflug mit Zug und Schiff	Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.
18.09.2016	09.00 Uhr	24. Bergpokallauf / 24. Schulpokalcrosslauf 10. Oberlausitzer Bergwalking	Löbauer Berg/Turm Turnhalle Löbau- Ost
24.09.2016	16.00 Uhr	Orgelkonzert an der Eule-Organ Prof. Dr. Dorf Müller	Nikolaikirche Löbau
25.09.2016	11.00 Uhr 14.00 Uhr	MDR 1 Radio - Sachsen „Krümel“ Puppentheater Das perfekte Geschenk Verhexte Wünscherei	Kulturzentrum Johanniskirche Dauer: je 30 min.

Oktober

01.10.2016		Sonderzug zur Messe „Modell-Hobby-Spiel“	Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.
10.10.2016		Energie aus der Lausitz: Fahrt im Sonderzug, zum Kraftwerk Boxberg	Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.
10.10.2016	14.30 Uhr	Literaturclub	Stadtbibliothek
14.10.2016	20.00 Uhr	KINO – „Frühstück mit Monsieur Henri“ Franz. Komödie mit Claude Brasseur	Nachfrage 03585 /450 360 Kulturzentr. Johanniskirche
19.10.2016	20.00 Uhr	3-D-Dia Show mit Stephan Schulz „Südafrika“	Kulturzentr. Johanniskirche
27.10.2016	19.30 Uhr	Guisepppe Verdi – Requiem	Nikolaikirche Löbau

* Geplante Veranstaltungen, Änderungen vorbehalten!

Einrichtungen im Bereich Kultur und Sport

Garnison Löbau e.V.

Museum im ehemaligen Stabsgebäude der Jägerkaserne an der Jägerstraße 2, Tel. 03585/ 455 957 oder 0173 / 58 01 046
Internet: www.kaserne-loebau.de
E-Mail: daniobaumgarten@web.de
Öffnungszeiten:
jeden letzten Sonntag im Monat von 10.00–16.00 Uhr in den Monaten Mai – Oktober
Gesonderte Öffnungstage:
bitte im Internet nachschauen!

Kegelbahn

An der Kegelbahn,
Tel.: 0 35 85 / 40 20 30
Öffnungszeiten: Dienstag 9.00-12.00 Uhr
(Kosten: 4,00 € pro Person) Andere Termine sind nach Voranmeldung möglich!

Bowlingbahn „Fun Lane“

K.-Liebknecht-Straße,
Tel.: 0 35 85 / 83 35 34 oder 0173 /80 32 498
Öffnungszeiten: Montag-Sonnabend ab 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tennishalle

Georgewitzer Straße,
Tel.: 0 35 85 / 40 41 55, Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag 09.00 - 22.00 Uhr

Herrmann-Bad

Vorwerkstraße, Tel.: 03585/ 41 37 854
Öffnungszeiten Mai – September:
Montag – Freitag 10.00 – 20.00 Uhr,
Samstag 09.00 – 22.00 Uhr,
Sonntag 09.00 – 20.00 Uhr

CVJM Löbau e.V.

Martin-Luther-Str. 5, Tel.: 0 35 85 /40 39 66,
E-Mail: cvjm-loebau@web.de

Jugendclub Klinik e.V.

Theaterplatz 5, Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 19.00-23.00 Uhr,
Freitag / Sonnabend 19.00 – 01.00 Uhr

CJD Sachsen

Kinder- u. Familienzentrum Löbau
Mozartstraße 1, Tel.: 0 35 85 / 83 37 57,
E-mail: jz@cjd-loebau.de, Öffnungszeiten:
Montag 11.00–13.00 Uhr und 14.30–19.00 Uhr
Dienstag - Freitag 14.30 – 19.00 Uhr
(für die 6–12 jährigen bis 18.00 Uhr)
In den Ferien gelten abweichende Öffnungszeiten, die unter www.cjd-sachsen.de veröffentlicht sind.

Stiftung Haus Schminke

Kirschallee 1b, Tel.: 0 35 85 / 86 21 33,
Donnerstag – Sonntag 12.00 – 17.00 Uhr
Führungen:
Samstag +Sonntag 13.00 und 15.00 Uhr oder nach Vereinbarung!
Führungen, Übernachtungen u. Vermietungen bieten wir gern auch außerhalb der Öffnungszeiten an.

Stadtmuseum Löbau

Johannisstraße 3-5, Tel.: 0 35 85 / 450 363
Dienstag-Donnerstag 10.00-17.00 Uhr,
Freitag 10.00-15.00 Uhr
Sonnabend -Sonntag 12.30-17.30 Uhr

Bauspielhaus Löbau

Hartmannstraße 4, Tel.: 03585 / 46 88 331
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr
Bei Schulklassen und Gruppen bitten wir um Voranmeldung!

Stadtbibliothek + Kinderbibliothek Löbau

Sachsenstraße 4 (über Reno),
Tel.: 0 35 85 / 45 03 62,
Öffnungszeiten: Dienstag 12.00-18.00 Uhr,
Mittwoch-Freitag 10.00-18.00 Uhr

Stadtarchiv

ehemalige Preuskerschule,
Johannisstraße 1a, Tel.: 0 35 85 / 45 03 70
Dienstag 09.00 -12.00 / 14.00-18.00 Uhr,

Galerie Arkadenhof

Rittergasse 10, Tel.: 0 35 85 / 40 29 69
Dienstag u. Donnerstag 16.00-19.00 Uhr,
Mittwoch 15.00-19.00 Uhr,
Sonntag u. Feiertag 15.00-17.00 Uhr

Kultur – u. Weiterbildungsgesellschaft mbH (KuWeit)

Poststraße 8, Tel.: 03585/4177-0

Kreismusikschule Dreiländereck

Johannisplatz 10, Tel. 03585/ 404618
www.kreismusikschule-dreilaendereck.de

Heimat und Schlossverein Kittlitz

Ringstraße 1, Telefon 3585 / 21 94 171 (nicht ständig besetzt) oder 0175/93 54 23
www.heimat-und-schlossverein-kittlitz.de

Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.

Maschinenhausstr. 2 ,
Telefon 0 35 85 / 21 96 00

Ev.- Luth. Pfarramt: (Nikolaikirche)

Johanniplatz 1-3, Telefon 03585/4 70 40

Veranstaltungsmanagement

Landesgartenschau Löbau gGmbH
Görlitzer Straße 2, Tel.: 03585/ 446 25 10

- Änderungen vorbehalten -